

28.10.2024

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Inhalt

1	Allgemeine Bestimmungen, Geltung, Begriffsdefinitionen	2
2	Zustandekommen der Verträge, Speicherung des Vertragstextes	2
3	Berechtigte Personen / Partyzettel.....	3
4	Gegenstand des Vertrages und wesentliche Merkmale des Produktes.....	3
5	Preise, Versandkosten, Lieferung, Zahlungsmodalitäten	4
6	Zurückbehaltungsrecht, Eigentumsvorbehalt	4
7	Nicht eingelöste Zahlungen, Gebühren.....	5
8	Versand, Verlust und Reklamation der Tickets	5
9	Rückgabe von Tickets, Erstattung des Kaufpreises	5
10	Widerrufsrecht	5
11	Änderung des LineUps	5
12	Haftung.....	5
13	Ton- und Filmaufnahmen.....	6
13.1	Professionelle Ton-, Film- und Videoaufnahmen.....	6
13.2	Ton-, Film- und Videoaufnahmen durch den Veranstalter	6
14	Vertragssprache	6
15	Gewährleistung.....	7
16	Schlussbestimmungen/Streitbeilegung	7

1 Allgemeine Bestimmungen, Geltung, Begriffsdefinitionen

Freiwillige Feuerwehr Pobenhausen e.V., Angerstraße 6a, 85123 Pobenhausen (im Folgenden: „wir“ oder „Veranstalter“) betreibt unter der Webseite <https://berg-events.de> einen Online-Shop für Waren. Die nachfolgenden allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Leistungen zwischen uns und unseren Kunden (im Folgenden: „Teilnehmer“ oder „Sie“) in ihrer zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Fassung, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich vereinbart wurde.

Mit dem Kauf eines Tickets akzeptieren Sie die nachfolgenden „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ (im Folgenden „AGB“ genannt). Diese AGB regeln das Vertragsverhältnis zwischen dem Teilnehmer und dem Veranstalter. Das Angebot richtet sich ausschließlich an natürliche Personen.

2 Zustandekommen der Verträge, Speicherung des Vertragstextes

Die folgenden Regelungen über den Vertragsabschluss gelten für Bestellungen über unseren Online-Shop unter <https://berg-events.de>

Durch den Kauf eines Tickets entsteht zwischen dem Teilnehmer und Veranstalter ein Vertrag hinsichtlich des Besuchs der Veranstaltung.

Unsere Produktdarstellungen im Internet sind unverbindlich und kein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrages.

Bei Eingang einer Bestellung in unserem Online-Shop gelten folgende Regelungen: Der Kunde gibt ein bindendes Vertragsangebot ab, indem er die in unserem Online-Shop vorgesehene Bestellprozedur erfolgreich durchläuft. Die Bestellung erfolgt in folgenden Schritten:

1. Auswahl der gewünschten Ware
2. Hinzufügen der Produkte durch Anklicken des entsprechenden Buttons („In den Warenkorb“)
3. Prüfung der Angaben im Warenkorb
4. Aufrufen der Bestellübersicht durch Anklicken des entsprechenden Buttons (z.B. „Weiter zur Kasse“, „Weiter zur Zahlung“, „Zur Bestellübersicht“ o.ä.)
5. Eingabe/Prüfung der Adress- und Kontaktdaten, Auswahl der Zahlungsart, Bestätigung der AGB und Widerrufsbelehrung
6. Abschluss der Bestellung durch Betätigung des Buttons „Jetzt kaufen“. Dies stellt Ihre verbindliche Bestellung dar
7. Der Vertrag kommt zustande, indem Ihnen innerhalb von drei Werktagen an die angegebene E-Mail-Adresse eine Bestellbestätigung von uns zugeht.

Im Falle des Vertragsschlusses kommt der Vertrag mit dem Veranstalter zustande.

Vor der Bestellung können die Vertragsdaten über die Druckfunktion des Browsers ausgedruckt oder elektronisch gesichert werden. Die Abwicklung der Bestellung und Übermittlung aller im Zusammenhang mit dem Vertragsschluss erforderlichen Informationen, insbesondere der Bestelldaten, der AGB und der Widerrufsbelehrung, erfolgt per E-Mail nach dem Auslösen der

Bestellung durch Sie, zum Teil automatisiert. Wir speichern den Vertragstext nach Vertragsschluss nicht.

Eingabefehler können mittels der üblichen Tastatur-, Maus- und Browser-Funktionen (z.B. »Zurück-Button« des Browsers) berichtigt werden. Sie können auch dadurch berichtigt werden, dass Sie den Bestellvorgang vorzeitig abbrechen, das Browserfenster schließen und den Vorgang wiederholen.

Die Abwicklung der Bestellung und Übermittlung aller im Zusammenhang mit dem Vertragsschluss erforderlichen Informationen erfolgt per E-Mail zum Teil automatisiert. Sie haben deshalb sicherzustellen, dass die von Ihnen bei uns hinterlegte E-Mail-Adresse zutreffend ist, der Empfang der E-Mails technisch sichergestellt und insbesondere nicht durch SPAM-Filter verhindert wird.

3 Berechtigte Personen / Partyzettel

Der Kauf von Tickets sowie der Einlass ist allen volljährigen Gästen grundsätzlich gestattet.

Gäste ab 16 Jahren erhalten Zutritt ausschließlich in Begleitung einer volljährigen Aufsichtsperson/Begleitperson mit dem sog. Partyzettel, welcher auf der Homepage abrufbar ist. Es muss genau dieses Dokument verwendet werden, andere Vorlagen sind nicht gestattet.

Folgende Bestimmungen gelten:

- Wenn die Aufsichtsperson die Veranstaltung verlässt, muss der Minderjährige ebenfalls die Veranstaltung verlassen
- Die Abgabe eines amtlichen Lichtbild-Dokuments wird dem Veranstalter vorbehalten
- Beim Einlass wird geprüft, ob die angegebenen Daten auf dem Partyzettel korrekt sind (Prüfung gegen amtlichen Lichtbildausweis von Gast und Aufsichtsperson) sowie ob die Unterschrift eines Erziehungsberechtigten vorhanden ist
- Der Partyzettel muss in zweifacher Ausfertigung abgegeben werden: einer verbleibt beim Veranstalter, einer verbleibt bei der Aufsichtsperson
- Eine Aufsichtsperson/Begleitperson darf max. 1 Person zum Festival begleiten

4 Gegenstand des Vertrages und wesentliche Merkmale des Produktes

Bei unserem Online-Shop ist Vertragsgegenstand:

Der Verkauf von Waren.

Die konkret angebotenen Waren können Sie unseren Artikelseiten entnehmen.

Die wesentlichen Merkmale der Ware finden sich in der Artikelbeschreibung. Sofern die vereinbarte Beschaffenheit der Ware von deren üblichen Beschaffenheit und Verwendungsvoraussetzungen abweicht, wird darauf in der Artikelbeschreibung ausdrücklich hingewiesen (negative Beschaffenheitsvereinbarung). Soweit der Kunde seine ausdrückliche Einwilligung in die negative Beschaffenheitsabweichung erteilt hat, definiert diese den Vertragsgegenstand.

5 Preise, Versandkosten, Lieferung, Zahlungsmodalitäten

Der Gesamtkaufpreis für ein Ticket kann den ausgewiesenen Ticketpreis übersteigen. Der Gesamtkaufpreis errechnet sich aus dem durch den Veranstalter bestimmten Preis pro Ticket. Im Ticketshop wird angezeigt, ob der Ticketpreis inklusive oder exklusive Umsatzsteuer ist. Dem Teilnehmer, der als Verbraucher entgeltliche Leistungen in Anspruch nimmt, wird der Preis generell inklusive Umsatzsteuer angegeben. Abhängig von der Zahlungsart werden eventuell weitere Gebühren für die Abwicklung des Ticketkaufs auf den Ticketpreis aufgeschlagen und dann bei der Bestellung im Ticketshop separat angezeigt.

Der Gesamtkaufpreis der Bestellung inklusive aller Gebühren ist bei allen Zahlarten sofort zur Zahlung fällig und ist vor der Lieferung des Produktes zu leisten (Vorkasse). Die Ihnen zur Verfügung stehenden Zahlungsarten sind unter einer entsprechend bezeichneten Schaltfläche im Online-Shop ausgewiesen. Soweit bei den einzelnen Zahlungsarten nicht anders angegeben, sind die Zahlungsansprüche sofort zur Zahlung fällig.

Zusätzlich zu den angegebenen Preisen können für die Lieferung von Produkten Versandkosten anfallen, sofern der jeweilige Artikel nicht als versandkostenfrei ausgewiesen ist. Die Versandkosten werden Ihnen auf den Angeboten, ggf. im Warenkorbsystem und auf der Bestellübersicht nochmals deutlich mitgeteilt.

Es bestehen die folgenden Liefergebietsbeschränkungen: Die Lieferung erfolgt in folgende Länder: Deutschland.

Bei Zahlungen über Klarna gilt Folgendes: Beim Kauf auf Rechnung mit Klarna ist der Rechnungsbetrag 14 Kalendertage nach dem Kaufdatum zur Zahlung an die Klarna Bank AB (publ) fällig. Beim Kauf auf Raten mit Klarna tritt die Fälligkeit entsprechend des im Kaufprozess erläuterten und per E-Mail von Klarna übermittelten Teilzahlungsplans ein. Die Zahlungsarten Rechnungs- oder Ratenkauf bestehen nicht für alle Veranstaltungen und setzen unter anderem eine erfolgreiche Bonitätsprüfung durch die Klarna Bank AB (publ) voraus. Wenn dem Teilnehmer für bestimmte Angebote nach Prüfung der Bonität der Kauf auf Rechnung oder Raten ermöglicht wird, erfolgt die Abwicklung der Zahlung in Zusammenarbeit mit Klarna, an die die Zahlungsforderung abgetreten wird. Der Teilnehmer kann in diesem Fall nur an Klarna mit schuldbefreiender Wirkung leisten. Für die Zahlungsarten Rechnungskauf bzw. Ratenkauf gelten ergänzend die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Klarna Bank AB (publ).

6 Zurückbehaltungsrecht, Eigentumsvorbehalt

Ein Zurückbehaltungsrecht können Sie nur ausüben, soweit es sich um Forderungen aus demselben Vertragsverhältnis handelt.

Die Ware bleibt bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises unser Eigentum.

7 Nicht eingelöste Zahlungen, Gebühren

Ist es dem Veranstalter aus Gründen, die im Bereich des Teilnehmers liegen, nicht möglich, die Zahlung einzuziehen oder wird die Zahlung vom Teilnehmer zu Unrecht storniert (nachfolgend jeweils „Storno“ genannt), so gerät der Teilnehmer in Zahlungsverzug, ohne dass es einer gesonderten Mahnung bedarf. In diesen Fällen werden je Storno Stornogebühren erhoben (pauschal 15,00 € unabhängig von der Zahlart).

Weitere Gebühren, die bei nicht eingelösten Zahlungen anfallen können, sind Bearbeitungsgebühren in Höhe von derzeit 2,50 € für die zweite Mahnung sowie 5,00 € für die Abgabe an ein Inkassobüro.

8 Versand, Verlust und Reklamation der Tickets

Unmittelbar nach Zahlungseingang oder verschickt der Veranstalter ein gekauftes Ticket an die vom Teilnehmer bei der Bestellung angegebene elektronische Adresse.

Ein fehlerhaft ausgestelltes Ticket wird vom Veranstalter gegen Rückgabe des bereits gelieferten fehlerhaften Tickets ersetzt. Es obliegt dem Teilnehmer, die Richtigkeit des an ihn verschickten Tickets selbst zu überprüfen, um ggf. rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn eine Ersatzlieferung zu veranlassen.

Elektronische Tickets können vom Teilnehmer jederzeit nochmals angefordert werden.

9 Rückgabe von Tickets, Erstattung des Kaufpreises

Wird die Veranstaltung abgesagt oder verschoben, so bestimmt sich das Recht des Teilnehmers ein schon gekauftes Ticket zurückzugeben nach den gesetzlichen Bestimmungen sowie den Vereinbarungen, die der Teilnehmer mit dem Veranstalter getroffen hat.

10 Widerrufsrecht

Ein Widerrufsrecht für Verbraucher besteht nicht bzw. das Widerrufsrecht für Verbraucher kann vorzeitig erlöschen bei einem Vertrag zur Erbringung von Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen, wenn der Vertrag für die Erbringung einen spezifischen Termin oder Zeitraum vorsieht (§ 312g Abs. 2 Satz 1 Nr. 9 BGB). Das heißt bei Tickets für Veranstaltungen, besteht kein Widerrufsrecht. Jede Bestellung von Eintrittskarten ist damit unmittelbar nach Annahme durch uns bindend und verpflichtet zur Abnahme und Bezahlung der bestellten Tickets.

11 Änderung des LineUps

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, Änderungen des geplanten LineUps bis zum Veranstaltungstag selbst vorzunehmen. Dies kann bspw. bei Absage eines Acts (bspw. Krankheit oder sonstige nicht durch den Veranstalter zu verschuldende Gründe) notwendig sein.

Die erworbenen Tickets behalten ihre Gültigkeit. Ein Widerrufsrecht besteht auch in solchen Fällen ausdrücklich nicht.

12 Haftung

Vorbehaltlich der nachfolgenden Ausnahmen ist unsere Haftung für vertragliche Pflichtverletzungen sowie aus unerlaubter Handlung auf Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit beschränkt.

Wir haften bei leichter Fahrlässigkeit im Falle der Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder bei Verletzung einer vertragswesentlichen Pflicht unbeschränkt. Wenn wir durch leichte Fahrlässigkeit mit der Leistung in Verzug geraten sind, wenn die Leistung unmöglich geworden ist oder wenn wir eine vertragswesentliche Pflicht verletzt haben, ist die Haftung für darauf zurückzuführende Sach- und Vermögensschäden auf den vertragstypisch vorhersehbaren Schaden begrenzt. Eine vertragswesentliche Pflicht ist eine solche, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet und auf deren Einhaltung Sie regelmäßig vertrauen dürfen. Dazu gehört insbesondere unsere Pflicht zum Tätigwerden und der Erfüllung der vertraglich geschuldeten Leistung, die in 4 beschrieben wird.

13 Ton- und Filmaufnahmen

13.1 Professionelle Ton-, Film- und Videoaufnahmen

Von den am Festival auftretenden Künstler/innen sind Ton-, Film- und Videoaufnahmen, auch für den persönlichen Gebrauch, grundsätzlich untersagt. Der Veranstalter weist darauf hin, dass der Missbrauch strafrechtlich verfolgt werden kann. Im Falle von Zuwiderhandlung gegen diese Bestimmungen, insbesondere bei Veröffentlichung von Aufnahmen von auftretenden Künstler/innen im Internet, lehnt der Veranstalter jegliche Haftung ab.

13.2 Ton-, Film- und Videoaufnahmen durch den Veranstalter

Auf dem Festivalgelände (inkl. Parkplatz) werden Bild- und Tonmaterial in Form von Fotos und Videoaufzeichnungen durch den Veranstalter selbst oder beauftragte bzw. akkreditierte Personen und Dienstleister erstellt, vervielfältigt und genutzt (z.B. für aktuelle Berichterstattung bzw. Dokumentationen, die via Print-Medien, TV und/oder Internet/Social Media verbreitet werden). Mit dem Betreten des Veranstaltungsgeländes erklärt sich der Besucher damit einverstanden, dass ihn diese Aufnahmen abbilden und für oben genannten Zwecke entschädigungslos genutzt werden dürfen. Bei Aufnahmen, bei denen der Fokus auf einzelnen Personen liegt, haben die Teilnehmer jederzeit das Recht und die Möglichkeit, den Foto- oder Videografen darauf hinzuweisen, dass sie nicht aufgenommen werden wollen. Sollte dies nicht möglich sein oder nicht beachtet werden, werden wir bei entsprechender Nachricht, nachträglich eine Veröffentlichung durch uns und unsere Dienstleister unterbinden. Wir gehen davon aus, dass die an der Veranstaltung teilnehmenden oder anderweitig beteiligten Personen, durch ihr Verhalten der Teilnahme oder Beteiligung in die Erstellung und die Veröffentlichung der Aufnahmen zu kommunikativen Zwecken, auch in den sozialen Medien, einwilligen. Die Einwilligung schließt die Einwilligung zum Download der Aufnahmen von unseren Webseiten mit ein. Die Einwilligung gilt insbesondere dann als erteilt, wenn sich die beteiligten Personen hierfür bereitwillig, z.B. durch „Posieren“ oder „in die Kamera schauen“, zur Verfügung stellen.

14 Vertragssprache

Als Vertragssprache steht ausschließlich Deutsch zur Verfügung.

15 Gewährleistung

Die Gewährleistung richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen.

Als Verbraucher werden Sie gebeten, die Sache/die digitalen Güter oder die erbrachte Dienstleistung bei Vertragserfüllung umgehend auf Vollständigkeit und offensichtliche Mängel zu prüfen. Kommen Sie dem nicht nach, hat dies natürlich keine Auswirkung auf Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche.

16 Schlussbestimmungen/Streitbeilegung

Es gilt deutsches Recht. Bei Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur, soweit hierdurch der durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates des gewöhnlichen Aufenthaltes des Verbrauchers gewährte Schutz nicht entzogen wird (Günstigkeitsprinzip).

Die Bestimmungen des UN-Kaufrechts finden ausdrücklich keine Anwendung.

Sofern es sich beim Kunden um einen Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder um ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen handelt, ist Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus Vertragsverhältnissen zwischen dem Kunden und dem Anbieter der Sitz des Veranstalters.

Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit, die du unter <https://ec.europa.eu/consumers/odr> findest. Zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle sind wir nicht verpflichtet und nicht bereit.